

Bilanz zum 31.12.2016

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	1,00
II. Sachanlagen Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.042,00	5.179,00
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	868.315,92		890.815,92
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	15.555,32		15.555,32
3. Beteiligungen	5.449.141,30		7.860.463,30
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.844.495,38	8.177.507,92	566.342,77
		8.180.549,92	9.338.357,31
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	788,24		12.159,99
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (VJ: EUR 0,00)			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	169.990,39		134.383,16
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (VJ: EUR 0,00)			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	877.069,41	1.047.848,04	1.147.588,76
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 380.777,16 (VJ: EUR 741.703,38)			
II. Wertpapiere Sonstige Wertpapiere		990.309,00	2.592.772,96
III. Guthaben bei Kreditinstituten		1.728.932,23	1.950.024,41
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		7.823,76	9.550,28
		11.955.462,95	15.184.836,87

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		1.692.175,00	16.921.751,00
II. Kapitalrücklage		13.537.401,00	0,00
III. Bilanzverlust		-5.422.420,17	-2.726.128,27
		<u>9.807.155,83</u>	<u>14.195.622,73</u>
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		401.000,00	401.500,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.129,30		61.796,86
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	22.944,82		520.919,27
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.692.233,00</u>	<u>1.747.307,12</u>	<u>4.998,01</u>
- davon aus Steuern EUR 0,00 (VJ: EUR 4.117,20)			
		<u>11.955.462,95</u>	<u>15.184.836,87</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01.2016 – 31.12.2016

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<u> </u>	<u> </u>
1. Umsatzerlöse	206.000,00	30.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	8.460,96	50.795,73
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	0,00	- 93.017,08
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	- 152,99	- 17.022,10
- davon für Altersversorgung EUR 0,00 (VJ: EUR 0,00)		
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 2.114,00	- 3.036,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 659.006,52	- 656.262,12
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	43.885,75	53.899,98
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 397,44 (VJ: EUR 397,44)		
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	122.741,90	170.587,72
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (VJ: EUR 16.142,50)		
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	- 2.416.072,00	- 29.317,60
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	- 9.741,89
10. Ergebnis nach Steuern	<u>- 2.696.256,90</u>	<u>- 503.113,36</u>
11. Sonstige Steuern	-35,00	-164,00
12. Jahresfehlbetrag	<u>- 2.696.291,90</u>	<u>- 503.277,36</u>
13. Verlustvortrag	- 2.726.128,27	- 2.222.850,91
14. Erträge aus der Kapitalherabsetzung	15.229.576,00	0,00
15. Aufwand aus der Kapitalrückzahlung	- 1.692.175,00	0,00
16. Einstellungen in die Kapitalrücklage	- 13.537.401,00	0,00
17. Bilanzverlust	<u>- 5.422.420,17</u>	<u>- 2.726.128,27</u>

1. Allgemeine Gliederungsvorschriften, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der Leonardo Venture GmbH & Co. KGaA (nachfolgend: Leonardo KGaA) zum 31. Dezember 2016 wurde erstmals nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) sowie des Aktiengesetzes aufgestellt.

Der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2016 wurde erstmals das neue Gliederungsschema gem. § 275 HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) zugrunde gelegt. In der neuen Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung nach BilRUG wurde das Zwischenergebnis "Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit" gestrichen. Stattdessen wurde ein neues Zwischenergebnis "Ergebnis nach Steuern" eingefügt.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Bei der Bemessung der planmäßigen Abschreibungen werden die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten auf die Geschäftsjahre verteilt, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird. Die Nutzungsdauer der jeweiligen Vermögenswerte beträgt zwischen drei und 13 Jahren. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten zwischen EUR 150 und EUR 1.000 wurden bis 2012 in einen Sammelposten eingestellt, der über fünf Jahre linear abgeschrieben wird. Seit dem Wirtschaftsjahr 2013 werden bewegliche Gegenstände mit einem Anschaffungswert bis EUR 410 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind grundsätzlich mit den Anschaffungskosten zuzüglich der Anschaffungsnebenkosten oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet. Wertberichtigungen wegen eingetretener Wertminderungen werden in erforderlichem Umfang vorgenommen. Wertaufholungen (Zuschreibungen auf Finanzanlagen) werden, soweit die Gründe für in Vorjahren vorgenommene Abschreibungen am Bilanzstichtag nicht mehr bestehen, höchstens bis zu den historischen Anschaffungskosten vorgenommen.

Die Forderungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind mit ihren Anschaffungskosten oder dem Nennwert bewertet. Wertberichtigungen wegen eingetretener Wertminderungen werden in erforderlichem Umfang vorgenommen.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bilanziert.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Ausgaben, die vor dem Abschlussstichtag angefallen sind, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit danach darstellen.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Die Bewertung erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags. Bei der Rückstellungsbewertung werden zukünftige Preis- und Kostensteigerungen mit einbezogen. Langfristige Rückstellungen werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

Die außerordentliche Hauptversammlung vom 7. November 2016 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 16.921.751,00 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von EUR 1,00 je Stückaktie, nach den Vorschriften über die ordentliche Kapitalherabsetzung gemäß §§ 222 ff. AktG von EUR 16.921.751,00 um EUR 15.229.576,00 auf EUR 1.692.175,00 in der Weise herabzusetzen, dass je zehn alte Stückaktien zu je einer neuen Stückaktie zusammengelegt werden.

Die Kapitalherabsetzung erfolgt zum Zweck der Rückzahlung von Teilen des Grundkapitals an die Aktionäre in Form einer Barausschüttung von EUR 1,00 je zum Bezug der Ausschüttung berechtigter Aktien, bezogen auf die neue Zahl der Aktien nach erfolgter Kapitalherabsetzung. Der verbleibende Restbetrag wird in die Kapitalrücklage eingestellt.

Mit Eintragung des Kapitalherabsetzungsbeschlusses am 22. November 2016 im Handelsregister der Gesellschaft sind die Kapitalherabsetzung und die entsprechende Satzungsänderung wirksam geworden.

Die Kapitalrücklage hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

Stand 1.1.2016	EUR	0,00
Einstellungen in die Kapitalrücklage durch Kapitalherabsetzung		<u>EUR 13.537.401,00</u>
Stand 31.12.2016		<u>EUR 13.537.401,00</u>

Die Posten „Anteile an verbundenen Unternehmen“ und „Beteiligungen“ umfassen die diversen Anteile am Gesellschaftskapital der Kapitalgesellschaften. Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen gliedern sich zum Bilanzstichtag wie folgt:

	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	868.315,92	890.815,92
Beteiligungen	5.449.141,30	7.860.463,30
Gesamt	6.317.457,22	8.751.279,22

Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen und an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, beinhalten in den Geschäftsjahren 2010 bis 2013 ausgereichte Darlehen. Ausleihungen an verbundene Unternehmen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr EUR 15.555,32). Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen in Höhe von EUR 1.844.495,38 (Vorjahr EUR 566.342,77).

Die sonstigen Rückstellungen wurden im Wesentlichen für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses, Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit der Schadenersatzklage gegen die frühere Geschäftsführung der Gesellschaft und für die Erstellung und Veröffentlichung des Geschäftsberichts sowie für die Durchführung der Hauptversammlung gebildet.

Sämtliche Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind innerhalb eines Jahres zur Rückzahlung fällig.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Im Geschäftsjahr 2016 wurde das Beteiligungsengagement an der VRmagic Holding AG, Mannheim, wertberichtigt. Dementsprechend wurde auf den Beteiligungsansatz dieser Gesellschaft eine außerplanmäßige Abschreibung nach § 253 Abs. 3 Satz 5 HGB in Höhe von insgesamt EUR 2.416.072,00 vorgenommen.

Auf Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 Abs. 4 HGB in Höhe von insgesamt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 29.317,60) vorgenommen.

4. Sonstige Angaben

a. Angaben nach § 264 Abs. 1a HGB

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Mannheim. Sie ist beim Amtsgericht Mannheim im Handelsregister mit der Firma „Leonardo Venture GmbH & Co. KGaA“ in Abteilung B unter der Nummer 8606 eingetragen.

b. Arbeitnehmeranzahl

Die Gesellschaft hatte im Geschäftsjahr keine Arbeitnehmer beschäftigt.

c. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse i. S. d. § 268 Abs. 7 i. V. m. § 251 HGB aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und nicht zu bilanzierende sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

d. Anteilsbesitz

Über den Anteilsbesitz nach § 285 Nr. 11 HGB zum 31. Dezember 2016 informiert nachfolgende Aufstellung.

Direkte Beteiligungen:

Name und Sitz der Gesellschaft	Beteiligung in %	Gezeichnetes Kapital EUR	Letztes vorliegendes Eigenkapital EUR	Letztes vorliegendes Jahresergebnis EUR	Letzter vorliegender Jahresabschluss
Leonardo Venture Verwaltungs GmbH 68165 Mannheim	100,00	25.000,00	26.355,50	63,89	2016
PreSeed Mannheim GmbH i.L. 68165 Mannheim	100,00	25.000,00	- 3.656,18	- 1.977,18	2015
InovisCoat GmbH 40789 Monheim	19,00	25.000,00	- 527.732,40	- 394.865,82	2016
ISIS optronics GmbH 68199 Mannheim (1); (2)	49,03	133.500,00	- 2.657.922,52	- 61.361,28	2009
Rösler miniDaT GmbH 28816 Stuhr (2)	45,01	30.550,00	- 894.087,02	- 331.690,49	2008
VRmagic Holding AG 68167 Mannheim	25,00	21.050.000,00	43.067.095,40	55.175,87	2016
NanoCompound Holding AG 52499 Baesweiler (1); (2)	37,05	1.130.000,00	20.674.068,59	- 1.352.997	2007
Cartago Software GmbH 84032 Landshut	39,70	149.254,00	1.616.569,04	442.697,07	7/2017
Codingpeople GmbH 68163 Mannheim	74,90	49.268,00	59.805,46	- 2.607,76	2016
Waschpakete GmbH 70599 Stuttgart	13,10	39.842,00	- 254.310,67	- 109.917,85	2015
Vinylit Beteiligungs GmbH 34123 Kassel	10,00	25.000,00	588.164,20	273.255,75	2016
licobo GmbH 68163 Mannheim	13,39	37.355,00	47.663,94	- 272.416,49	2016
Whitebox Concepts GmbH 68169 Mannheim (2)	18,43	31.646,00	- 117.433,60	- 55.446,04	11/2014
Whitebox Services AG Wollerau, Schweiz	6,96	CHF 437.444,09	CHF 1.519.317,01	CHF - 1.312.249,31	2016

(1) Die Angaben sind vorläufig.

(2) Die Gesellschaften haben einen Insolvenzantrag gestellt.

Indirekte Beteiligungen:

Name und Sitz der Gesellschaft	Beteiligung in %	Gezeichnetes Kapital EUR	Letztes vorliegendes Eigenkapital EUR	Letztes vorliegendes Jahresergeb- nis EUR	Letzter vorliegender Jahres- abschluss
NanoCompound GmbH 52499 Baesweiler (1); (2)	37,05	50.000,00	-1.129.098,54	-344.762,10	2007
VRmagic GmbH 68167 Mannheim	25,00	33.350,00	4.379.303,01	34.530,44	2016
VRmagic Imaging GmbH 68167 Mannheim	25,00	25.000,00	897,75	- 24.102,25	2016
Vynylit Fassaden GmbH 34123 Kassel	10,00	100.000,00	1.415.954,37	0,00	2016
Netzgeist UG 68167 Mannheim	74,90	500,00	8.187,09	4.819,29	2014
Whitebox GmbH 79576 Weil am Rhein	6,96	50.000,00	118.972,91	- 165.161,08	2016
VRmagic Inc. Cambridge, USA	25,00	USD	USD 117.881	USD - 107.329	2014

(1) Die Angaben sind vorläufig.

(2) Die Gesellschaften haben einen Insolvenzantrag gestellt.

e. Geschäftsführung

Die Geschäftsführung wurde im Geschäftsjahr 2016 von der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Leonardo Venture Verwaltungs GmbH, vertreten durch ihren Geschäftsführer, ausgeübt.

Geschäftsführer der Leonardo Venture Verwaltungs GmbH im Geschäftsjahr war:

Herr Andreas Müller, Diplom-Kaufmann, Wiesloch

Herr Andreas Müller hat am 31. Mai 2017 sein Amt als Geschäftsführer der Leonardo Venture Verwaltungs GmbH niedergelegt. Herr Marc Langner, Beteiligungsmanager, Mannheim, wurde zum neuen Geschäftsführer der Leonardo Verwaltungs GmbH bestellt.

f. Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr waren:

Herr Prof. Dr. Manfred Gröger, Diplom-Kaufmann, Vorsitzender

Herr Michael Kranich, Diplom-Kaufmann, stellvertretender Vorsitzender

Herr Gerald Oertel, Geschäftsführer

Herr Prof. Dr. Manfred Gröger hat sein Amt als Aufsichtsrat am 4. Juli 2017 mit sofortiger Wirkung niedergelegt. Herr Wolfgang Schuhmann, Kaufmann, wurde durch Beschluss des Amtsgerichtes Mannheim vom 8. August 2017 als Mitglied des Aufsichtsrates bestellt.

Herr Gerald Oertel hat sein Amt als Aufsichtsrat mit Wirkung ab dem 4. Dezember 2017 niedergelegt. Herr Frank Meinhardt, Rechtsanwalt, wurde durch Beschluss des Amtsgerichtes Mannheim vom 22. Januar 2018 als Mitglied des Aufsichtsrates bestellt.

g. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres

Das Amtsgericht Mannheim hat am 28. April 2017 den dinglichen Arrest in Höhe von EUR 35.462.576,00 in das Vermögen der Leonardo KGaA angeordnet (Arrestbeschluss). In Vollziehung des dinglichen Arrests hat die Staatsanwaltschaft Mannheim am 9. Mai 2017 sämtliche bestehenden und künftigen Forderungen der Leonardo KGaA aus allen vorhandenen Geschäftsbeziehungen mit der Baader Bank AG, der V-Bank AG und der Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG in Höhe des dinglichen Arrests gepfändet (Pfändungsbeschluss). Hintergrund ist ein Ermittlungsverfahren gegen einen ehemaligen Geschäftsführer der Gesellschaft und die Sicherung möglicher zivilrechtlicher Ansprüche aus diesem Verfahren.

Die Bankguthaben und Wertpapiere, die Gegenstand des Pfändungsbeschlusses sind, sind seither dem Zugriff der Leonardo KGaA entzogen. Zum 31. Dezember 2016 belaufen sich die Salden der betroffenen Bankguthaben auf EUR 1.727.890,50 (EUR 326.157,96 bei der Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG und EUR 1.401.732,54 bei der Baader Bank AG) und die Kurswerte der betroffenen Wertpapiere und Ausleihungen auf EUR 2.265.859,00 (Wertpapierdepot bei der Baader Bank AG).

Die Geschäftsführung der Leonardo KGaA geht derzeit – auch nach Konsultationen mit dem rechtlichen Berater der Gesellschaft – mit hoher Wahrscheinlichkeit davon aus, dass der Arrest- und Pfändungsbeschluss aufgehoben wird und bei der Leonardo KGaA keine Vermögensabschöpfung stattfinden wird. Vor diesem Hintergrund wurde der Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2016 unter Beachtung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung aufgestellt.

h. Entwicklung des Bilanzverlustes

Für das Geschäftsjahr 2016 ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von EUR 2.696.291,90.

Der Bilanzverlust ermittelt sich wie folgt:

Bilanzverlust 31. Dezember 2015	EUR	- 2.726.128,27
Jahresfehlbetrag 2016	EUR	- 2.696.291,90
Erträge aus der Kapitalherabsetzung	EUR	15.229.576,00
Aufwand aus der Kapitalrückzahlung	EUR	- 1.692.175,00
Einstellungen in die Kapitalrücklage	EUR	- 13.537.401,00
Bilanzverlust 31. Dezember 2016	EUR	- 5.422.420,17

Mannheim, den 30.01.2018

Die Geschäftsführung der Leonardo Venture Verwaltungs GmbH, vertreten durch

Marc Langner